

TERMINE:



PfarrAktuell

Pfarre Zum Göttlichen Wort
Eine Pfarre. Drei Gemeinden.

HL. FAMILIE, 10, PUCHSBAUMPLATZ 9

Am 15.11. ist die Kanzlei geschlossen.

Mo	11.11.	17:30 Uhr	Liturgiekreis
Mi	13.11.	13:45 Uhr	Seniorenclub
Di	19.11.	17:00 Uhr	Jungschar
Mi	20.11.	15:00 Uhr	Seniorenclub
		18:30 Uhr	Gemeindeausschuss
Fr	22.11.	15:00 Uhr	EK-Vorbereitung
Di	26.11.	17:00 Uhr	Jungschar

Riesenflohmarkt:

Fr	15.11.	15:00 – 18:00 Uhr
Sa	16.11.	10:00 – 16:00 Uhr
So	17.11.	10:00 – 12:00 Uhr

ALLERHEILIGSTE DREIFALTIGKEIT, 10, ALXINGERG. 2

Regelmäßige Jungschar- und Jugendstunden:

Mo	19:00 Uhr	JUGAAD
Di	19:00 Uhr	Jugend 14-tägig
Do	19:00 Uhr	Jugend
Fr	16:30 Uhr	Jungschar

Di	12.11.	14:00 Uhr	Seniorenclub
Sa	16.11.	09:00 Uhr	Ek-Vorbereitung
Di	19.11.	14:00 Uhr	Seniorenclub
Di	26.11.	14:00 Uhr	Seniorenclub

ST. JOHANN, 10, KEPLERPLATZ 6

Am 15.11. ist die Pfarrkanzlei geschlossen.

Do	14.11.	15:00 Uhr	Seniorenclub
So	17.11.	19:30 Uhr	Frauenliturgie
Do	21.11.	15:00 Uhr	Seniorenclub
Di	26.11.	19:30 Uhr	Meditationsmesse

PFARRTERMINE

Do	14.11.	19:30 Uhr	Liturgieausschuss, Pfarrhaus, Keplerplatz
Sa	16.11.	12:00 Uhr	MinistrantInnen- Wallfahrt, Treffpunkt Alxingerg.
Sa	16.11.	14:30 Uhr	Fest der Stärkung Hl. Messe mit Krankensalbung Pfarrkirche
Do	21.11.	18:00 Uhr	Öffentlichkeitsarbeitskreis, Hl. Familie

EIN FENSTER ZUM HIMMEL - LICHTGESTALTEN IM NOVEMBER

HL. MARTIN „EIN LICHTERMEER ZU MARTINS EHR“

Schon beachtlich, was sich alles tut, um einen Mann zu ehren, eines Mannes zu gedenken, der im Jahr 397 bereits gestorben ist.

Ein Schlüsselmoment machte ihn einerseits weltberühmt und brachte ihn andererseits dazu, sein Leben zu ändern. Vor den Toren von Amiens zerschnitt er mit dem Schwert seinen Mantel und teilte ihn mit einem Bettler, der ohne ihn erfroren wäre. In der Nacht erschien ihm Christus – in der Gestalt des Bettlers, wie um zu sagen: „Was du dem geringsten meiner Brüder und Schwestern getan hast, das hast du mir getan.“

Martin verließ unter Schwierigkeiten das Heer, ließ sich taufen und lebte vorerst als Einsiedler.

Martin ist der erste Heilige, der verehrt wurde, obwohl er kein Märtyrer war. In der Tradition steht der heilige Martin für Frieden und für Solidarität mit Randgruppen.

Er ist der Patron der Bettler, Kriegsdienstverweigerer und des Burgenlandes. In der Diözese Eisenstadt beginnt mit dem Martinsfest das Diözesan Jubiläum zum 60jährigen Bestehen der Diözese.



HL. LEOPOLD

Leopold III. wurde um 1075 geboren. Bereits mit 20 Jahren wurde er Markgraf von Österreich. Er heiratete Agnes, die Schwester von Kaiser Heinrich V. Die Bedeutung Österreichs wuchs durch diese Verbindung.

Mit seiner Ehefrau bekam er 18 Kinder. In allen Reformen, die er anstrebte, war sein Handeln friedlich, er verzichtete auf die Kaiserkrone, um den Frieden für Österreich zu sichern.

IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:
Pfarre „Zum Göttlichen Wort“, Keplerplatz 6, 1100 Wien
PGR-Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit - email: kanzlei@zumgoettlichenwort.at
Für den Inhalt verantwortlich: Barbara Radlmair; Layout: Ernst Zeeh
„PfarrAktuell“ ist ein Kommunikationsorgan der „Pfarre Zum Göttlichen Wort“ und erscheint 14-tägig, www.zumgoettlichenwort.at

Die Beinamen „der Fromme“ und „der Milde“ gehen zurück auf seine großzügigen Gaben und sein Sorgen für Frieden und Gerechtigkeit.

Schleierlegende

Durch einen starken Windstoß wurde Agnes an ihrem Hochzeitstag der Brautschleier weggeweht. Ohne Erfolg ließ Leopold das Gebiet rund um die Burg absuchen. Schließlich versprach er, wenn der Schleier gefunden werde, an dem Ort eine Kirche bauen zu lassen. Sieben Jahre später wurde der Schleier unversehrt gefunden – an einem Holunderstrauch. Leopold ließ das Stift Klosterneuburg erbauen. Schleier und Strauch sind bis heute ausgestellt in Klosterneuburg.

HL. ELISABETH

Welttag der Armen, Sonntag, 17.11.2019

Die Hl. Elisabeth von Thüringen stellte die Sorge für die Armen vor alles andere und das obwohl sie damit den Anschluss an ihre Familie und letztlich auch ihre Gesundheit verlor. Vereinigungen, die sich für Hilfsbedürftige und Notleidende einsetzen haben sie als Patronin gewählt.

„Der Armen Hoffnung ist nicht für immer verloren“ unter diesem Motto steht der diesjährige Welttag der Armen.

Der Platz der Kirche ist an der Seite der Armen. – Diese Überzeugung prägt den „Welttag der Armen“. An diesem Tag wird in allen österreichischen Diözesen eine Spendensammlung durch die Caritas durchgeführt.

Diese in Österreich bereits traditionelle Sammlung am Elisabethsonntag, dem Gedenktag der Schutzpatronin der Caritas, soll konkret helfen, die Not in unserem Land zu lindern.

Von den Heiligen können wir für unser Leben mitnehmen:

- Hilfsbereitschaft, die sich im Tun zeigt
- Vertrauen und Glauben an Gott
- Ein offenes Herz für alle, die Rat suchen und Hilfe brauchen.
- Friedfertigkeit

HL. MESSE MIT KRANKENSALBUNG

Samstag, 16. November 2019 um 14:30 Uhr in der Pfarrkirche am Keplerplatz.

Anschließend laden wir noch zu einer Jause ins Pfarrhaus ein.

DAS LICHT EINER KERZE ...

An allen Ecken und Enden erinnern uns Kerzen, Lebkuchen, Tannenzweige an den nahenden Advent. In St. Johann laden wir zu einem Adventmarkt, zur Einbegleitung in den Advent:

ADVENTMARKT

in St. Johann, Pfarrhaus, Keplerplatz 6

... hausgemachte Marmeladen, Liköre, Öle, Kalender, Weihnachtsschmuck ...

Öffnungszeiten:

21.11.2019 10:00 – 19:00 Uhr

22.11.2019 10:00 – 18:00 Uhr

23.11.2019 10:00 – 18:00 Uhr

24.11.2019 08:30 – 14:00 Uhr

25.11.2019 10:00 – 14:00 Uhr

Der Erlös kommt der Wärmestube unserer Pfarre zugute!

ADVENTNACHMITTAG FÜR KINDER

Samstag, 30. November 2019

Beginn 15.00 Uhr

Pfarrhaus, Keplerplatz 6

Adventduft, Adventlieder, Adventgeschichten, all das begleitet uns durch diesen Nachmittag, zum Spielen, Basteln, Singen.... Am Ende des Nachmittages werden die Adventkränze gesegnet – dazu laden wir dann auch alle Eltern herzlich ein.

ADVENTKRANZBINDEN – ADVENTKRANZBESTELLUNG

Bestellungen von fertigen Adventkränzen sind in der Pfarrkanzlei möglich.



Am Mittwoch, 27. 11. 2019 von 15 bis 18 Uhr können Sie selbst Ihren Adventkranz binden.

Ort: Alxingergasse 4, 1100

Unkostenbeitrag: € 5,-

Anmeldung dafür ist notwendig

Christl Lingl: 06991 95 44 142